

VIEL MEHR ALS NUR REICHWEITE.

SJ30 ELEKTRO-GELENKTELESKOPBÜHNE



Schon die Entwicklung der SJ30 ARJE war geleitet von zwei wesentlichen Parametern: Eine wettbewerbsfähige Reichweite sowie überdurchschnittlich leistungsfähige Fahr- und Hubleistungen...

- Erhöhte Standzeiten einer voll geladenen Maschine maximieren die Arbeitsleistung.
- Ausgezeichnete Fahreigenschaften bedeuten signifikant verbesserte Verlade- und Transporteigenschaften.
- Der AC-Direktantrieb mit zwei parallel geschalteten Radmotoren maximiert Steigfähigkeit und Leistung.
- Geschwindigkeitsregelung in Abhängigkeit vom Lenkeinschlag reduziert Traktionsverlust und Reifenabrieb.
- Das Gesamtgewicht beträgt lediglich 5,677 kg.
- Drehzahlregelung der Pumpe sowie Nutzung der Schwerkraft für das Absenken von Ausleger und Teleskoparm sorgen für noch mehr Effizienz.

www.skyjack.com

SKYJACK[™]
simply reliable

SKYCODED. SKYRISER. EASYDRIVE. ACCESSORYZERS.



Schmidt lädt ein



Der Neu-Isenburger Arbeitsbühnenvermieter Schmidt hatte Anfang September zum Tag der offenen Tür geladen. Die Firma, deren Grundstein 1969 mit der Anschaffung der ersten Geräte gelegt wurde, wollte nach ihrem 40-jährigen Jubiläum vor sieben Jahren „den Kunden wieder etwas zurückge-

ben“, wie Firmenchef Alexander Schmidt es formuliert. Vor allem die Reinigungsbranche stand im Fokus – bei der Nähe zur Hochhaus- und Bankenmetropole kein Wunder. Neben neuen Kehrmaschinen wurde auch das Fassadenreinigungssystem HyCleaner demonstriert. Die Bandbreite des

rund tausend Maschinen umfassenden Mietpools reicht vom 88-Meter-Bronto-Flaggschiff bis hin zum winzigen Smart mit seiner Halbmeter-Bühne, die nur zu Werbezwecken dient. Letzte Neuzugänge sind unter anderem ein 16- und ein 20-Meter-Multitel-LKW, eine 28-Meter-Nifty sowie eine

Palfinger P480 mit 48 Metern Arbeitshöhe. Während diese ein ums andere Mal in den Spätsommerhimmel aufbrach, sauste immer wieder ein Flugzeug vorbei. Rhein-Main-Gebiet eben. Daneben unterhält Schmidt noch zwei Filialen in Mainz-Gustavsburg und Besigheim bei Stuttgart. <<

Neuer Austragungsort

Auf nach Silverstone



Die nächsten **Vertikal Days** finden am 24. und 25. Mai 2017 in Silverstone statt. Hier, wo ansonsten der britische Formel 1 Grand Prix ausgetragen wird, steht für die Veranstaltung mehr Platz zur Verfügung und es eröffnen sich mehr Möglichkeiten. Der neue Austragungsort befindet sich auf halber Strecke zwischen London und Birmingham in der Grafschaft Northamptonshire. Sowohl die Autobahn M40 als auch die M1 befinden sich in unmittelbarer Nähe. Darüber hinaus ist Silverstone schnell von den Flughäfen in Luton, Birmingham und Heathrow zu erreichen. Parkplätze gibt es reichlich: Allein zum Formel-1-Rennen kommen jährlich über 100.000 Zuschauer. <<

Haldex sehr begehrt

Wettbieten läuft

Erst hat SAF-Holland im Juli seinen Hut in den Ring geworfen, gefolgt von ZF Friedrichshafen im August, und im September zieht Knorr-Bremse nach und prescht vor. Der schwedische Automobilzulieferer Haldex entfesselt einen wahren Bieterwettstreit. Knorr-Bremse bietet jetzt 4,86 Milliarden Schwedische Kronen, das sind umgerechnet 508 Millionen Euro und damit nochmal zehn Prozent mehr, als ZF geboten hatte. SAF-

Holland hatte seinerzeit darauf verzichtet, sein Angebot nachzubessern. Und: Knorr würde das Geld in Cash zahlen. Worauf es Knorr-Bremse anlegt, ist klar: Die geplante Verbindung von Haldex und Knorr-Bremse würde einen Systemlieferanten für die weltweite Nutzfahrzeugindustrie schaffen, höchstwahrscheinlich einen Technologieführer. Durch die grundsätzlich komplementären Produktportfolios beider Unternehmen wäre es möglich, gemeinsam komplette Wheelend-Systeme, bestehend aus Rad-Trommelbremsen, Bremsgestängesteller, Druckluft-Scheibenbremsen und Bremszylindern für weltweite Anwendungen anzubieten.

Das Familienunternehmen Knorr-Bremse argumentiert: „Durch die Verbindung von Haldex und Knorr-Bremse entsteht einer der führenden Systemanbieter mit klarem Fokus auf dem Nutzfahrzeuggeschäft. Dies eröffnet beiden Unternehmen attraktive Wachstumschancen. Haldex genießt aufgrund seiner Kompetenz auf dem Gebiet der Bremssysteme und Module für Luftfedern für das Trailer-Segment weltweites Ansehen und ergänzt damit ideal das Produktportfolio von Knorr-Bremse; dieses umfasst nicht nur Brems-, Lenk- und Antriebsstrangsysteme, sondern auch Fahrerassistenzsysteme sowie Lösungen für automatisierte Fahrfunktionen und Telematik.“ <<



>> Die Beyer-Mieterservice KG hat ihre Mietflotte um nochmal acht LKW-Bühnen von Ruthmann erweitert. Bei den acht Geräten

handelt es sich um Modelle des Typs TB 220.2 mit 22,1 Meter Arbeitshöhe und einer Reichweite von bis zu 14 Metern.



Weitere Niederlassung geplant

25 Jahre Mammoet Deutschland

Mammoet Deutschland hat sein 25-jähriges Bestehen gefeiert. „The biggest thing we move is time“ – so lautet der Slogan des in Leuna ansässigen Unternehmens. Die Geschichte in Deutschland beginnt mit der Übernahme des Mobilkrangeschäfts der ehemaligen Kranabteilung der IMO Merseburg kurz nach der Wiedervereinigung. Mammoet investierte viel in Großkrantechnik und Schwerlastequipment. 190 Mitarbeiter arbeiten in den Niederlassun-

gen der deutschen Gesellschaft. Nachdem in Ludwigshafen eine Filiale etabliert wurde, geht es nun in den Westen Deutschlands. „Wir werden noch im vierten Quartal dieses Jahres mit dem Aufbau einer Niederlassung in Krefeld beginnen. Mammoet wird sich auf das Projektgeschäft und die Equipmentmontagen bei großen Anlagenstillständen im Ruhrgebiet konzentrieren“, erläutert Jens Krawczynski, der die Geschäfte von Mammoet Deutschland führt. <<

Ein ganzes Zimmer

PBs neue E-Schere

Die TOP-24-Baureihe von PB Lifttechnik bekommt Zuwachs im Elektrosegment. Die Allrad-Elektroschere *PB S225-24ES 4x4* liefert eine Arbeitshöhe von 22,30 Meter. Die Plattform bietet mit maximal 7,20 Meter x 2,36 Meter so viel Platz wie ein 17-Quadratmeter-Zimmer und kann mit 750 Kilogramm Tragkraft bis zu vier Personen aufnehmen. Für ordentlichen Vortrieb sorgt dem Unternehmen zufolge der elektro-hydraulische Allradantrieb im Verbund mit der serienmäßigen Differentialsperre. Zudem ist die Power-Schere mit einem vollautomatischen Stützensystem ausgestattet. <<



Kommission stimmt zu

Übernahme läuft

Die Europäische Kommission hat unter Auflagen die Genehmigung erteilt für den Kauf des Terex Material Handling & Port Solutions-Geschäftes durch Konecranes. Die Finnen müssen dazu sich von ihren „Stahl Crane Systems“ trennen, was das Unternehmen tun will. Auch seitens der US-Behörden ist ein positiver Bescheid gegeben worden. „Die Freigaben sowohl von der Europäischen Kommission als auch seitens der US-Kartellbehörden sind ein wichtiger Schritt zur Vollendung der geplanten Veräußerung unseres MHPS-Segments“, sagt John L. Garrison, CEO von Terex. „Dies bestärkt auch unsere Anstrengungen, unsere Organisation auf drei Geschäftsbereiche zu konzentrieren und unsere Betriebsstruktur zu vereinfachen.“ Der Abschluss des Verkaufs von MHPS wird voraussichtlich Anfang 2017 stattfinden. <<

ER + + + NEWS TICKER + + + NEWS TICKER + +

Die strategische Allianz zwischen **Wacker Neuson** und **Caterpillar** wird zum 31. Mai 2018 beendet. Seit 2010 entwickelt und fertigt Wacker Neuson für Caterpillar exklusiv Minibagger mit einem Betriebsgewicht unter drei Tonnen in seinem Werk in Hörching, Österreich. Auf Initiative von Caterpillar, so heißt es, seien beide Parteien übereingekommen, die Allianz zu den Akten zu legen.

Manitou verbucht für das 1. Halbjahr 2016 einen Umsatz von 689,3 Millionen Euro. Dies entspricht einem Zuwachs von rund einem Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Der Gewinn liegt bei 38,6 Millionen Euro vor Steuern.

Ein uneinheitliches Bild liefern die **Deutz**-Zahlen zum 1. Halbjahr 2016. Der Absatz an Aggregaten ist um knapp elf Prozent zurückgegangen. Im 2. Quartal ging der Absatz um 8,8 Prozent zurück verglichen mit dem 2. Quartal 2015. Der Umsatz sank um 26 Millionen Euro beziehungsweise 3,8 Prozent auf 644,4 Millionen Euro.

Die **Wacker Neuson Group** konnte mit 381,4 Millionen Euro im 2. Quartal 2016 nahezu den Rekordwert (382,1) des Vorjahres erreichen – und hat trotzdem eine Umsatz- und Gewinnwarnung ausgegeben. Im Vergleich zum 1. Quartal 2016 (316,4) verbesserte sich der Umsatz um 21 Prozent.

Mateco hat das Münchner Vermietunternehmen **Rohrmoser Arbeitsbühnen** zum 1. August 2016 übernommen. Über die Modalitäten und einen eventuellen Kaufpreis wurde nichts mitgeteilt. Rohrmoser vermietet in zweiter Generation Arbeitsbühnen und hatte in Freiam am Westrand von München seinen Sitz, den Mateco nun als München-West weiterführt.

In den ersten sechs Monaten des Jahres hat **Haulotte** mit 240 Millionen Euro zwar 16 Prozent mehr umgesetzt, dafür aber auch an Profitabilität eingebüßt. Betriebsergebnis (-19 Prozent) und Reingewinn (-42 Prozent) gingen vor allem wegen ungünstiger Wechselkurse in die Knie.





IST ES NEU,
IST ES HIER.

DIE **TECH** EXPERIENCE

Neu auf der **CONEXPO-CON/AGG 2017**

Gehören Sie zu den Ersten, die die neue Ausstellung besuchen und dort die Baubranche von morgen erleben:

6.900 Quadratmeter umfassendes Erlebnis

Innovative Technologien wie Wearables und neue Materialien

Die Zukunft Ihres Berufs, Arbeitsplatzes und Ihrer Branche

**Jetzt anmelden, um den Vorzugspreis von \$149 zu erhalten
(und bis zu \$100 zu sparen) auf www.conexpoconagg.com**

07. - 11. März 2017 | Las Vegas Convention Center | Las Vegas, USA



Zusammen
mit

2017

GER

LADUNGSSICHERUNG auf Straßenfahrzeugen

NEU!



Schulungsunterlagen zur Aus- und Weiterbildung von Fachkräften für die Ladungssicherung und Basisinformationen für Unternehmer/Verantwortliche.

Ausführliche Informationen auf www.resch-verlag.com.

Ferner Schulungsunterlagen für:

- ▮ Staplerfahrer/Flurförderzeugführer
- ▮ Kranführer aller Kranarten
- ▮ Anschläger von Lasten
- ▮ Bediener von Hubarbeitsbühnen
- ▮ Erdbaumaschinenführer
- ▮ Motorsägenführer

RESCH

Partner für
qualifizierte Ausbilder.

Resch-Verlag, Dr. Ingo Resch GmbH,
Maria-Eich-Straße 77, D-82166 Gräfelfing

Erst Service,
dann Vermietung



20 Jahre BSI

Dieser Tage hat die in Dortmund ansässige BSI GmbH ihr zwanzigjähriges Bestehen gefeiert. Das Unternehmen ist autorisierter Händler für Genie-Teleskoplader. „Mit so vielen Betrieben, die da kommen und gehen, sind 20 Jahre Firmengeschichte ein Meilenstein, auf den wir ganz besonders stolz sind“, erklärt Meyland Nielsen, der mit Günter Lange-Emden als Geschäftsführer die Geschicke des Unternehmens in der Hand hält. „Wir haben BSI Dortmund

1996 als Servicebetrieb für Hubarbeitsbühnen und Mobilkrane gegründet, der seinen Kunden auch nachts und an Wochenenden zur Seite stand. 2008 haben wir dann unsere Aktivitäten auf die Vermietung von Arbeitsbühnen ausgeweitet. Dies war der Beginn unserer Zusammenarbeit mit Genie“, erzählt Meyland Nielsen. Seit Anfang August dieses Jahres ist BSI auch autorisierter Genie Service Provider (ASP) für die Region Nordrhein-Westfalen. <<

„Bestes Gesamtpaket“



Haulotte-Bühnen für Gerken

Eine Ladung mit 287 Haulotte-Arbeitsbühnen ist auf dem Weg zum Düsseldorfer Vermietunternehmen Gerken. Darunter befinden sich zum Beispiel die neue Optimum 8AC mit direktem Fahrtrieb, Elektrogelenkbühnen mit 12 und 15 Metern Arbeitshöhe sowie Dieseltelenkteleskope vom Typ HA16 RTJ. „Haulotte überzeugt seit vielen Jahren mit gleichermaßen moderner wie ausgereifter Technik. Mit den Hubarbeitsbühnen von Haulotte können wir unseren Kunden sehr robuste, zuverlässige Maschinen mit sehr guten Leistungsdaten sowie einfachster Sensorik für maximale Zuverlässigkeit bieten. Neben der Qualität der Maschinen ist hohe Verfügbarkeit im gesamten Mietpark ein entschei-

dendes Merkmal“, erklärt Christian Gerken. Weiter lobt der geschäftsführende Gesellschafter: „Training, Diagnose, sehr gute Ersatzteilverfügbarkeit und Reparaturservice machen hier den Unterschied aus. Mit seinem dichten, flächendeckenden Servicenetz ist Haulotte ein bewährter, kompetenter Partner des Gerken-Service Teams. Dazu kommt die neue Haulotte DIAG Software, ein hervorragendes Diagnosesystem, das uns klare Vorteile hinsichtlich Zeit und Kosten bietet. Alle Aspekte einzeln betrachtet und folglich auch in der Gesamtheit, hat Haulotte unter allen Herstellern das beste Gesamtpaket und bringt uns damit Vorteile, von denen unsere Kunden unmittelbar profitieren können.“ <<



1.200 Tonnen für MSG

Doppelpack von Demag

Einen AC 700-9 und einen AC 500-8 hat MSG Krandienst von Terex in Empfang genommen. „Obwohl diese Krane schon länger produziert werden, sind sie absolut auf dem Stand der Technik. Sie vereinen eine ausgereifte und zuverlässige Konstruktion mit einer Vielzahl von technischen Vorteilen“, begründet MSG-Geschäftsführer Alfred Jatz die Kaufentscheidung. Zu den Vorteilen zählt er unter anderem den langen Ausleger sowie den schnellen Auf- und Abbau des AC 700-9, der in großen Teilen selbstüstend ist. „Das erspart uns in

vielen Fällen den kostentreibenden Einsatz eines Hilfskrans“, erklärt MSG-Prokurist Björn Jatz. Bei der Bestellung des Demag AC 700-9 hat MSG sich für die Komplettausrüstung entschieden, zu der unter anderem die optionale Zentralabstützung zählt: „Da wir diesen leistungsfähigen Kran vorwiegend für Schwerlasthübe im Hafenumschlag und in der Industrie einsetzen werden, ist eine Zentralabstützung unverzichtbar, da sie dem Kran maximale Stabilität verleiht“, erläutert Alfred Jatz.



Windräder wachsen

Zielort Nordsee

Windkraftanlagen werden seit Jahren immer größer. Die Firma EEW Special Pipe Constructions (EEW) in Rostock stellt dafür die weltweit größten Monopiles mit einem Durchmesser von 7,8 Metern und einer Länge von 84,5 Metern her. Für den innerbetrieblichen Transport werden selbstangetriebene Inter-Combi SPE von Scheuerle eingesetzt. Das Logistikunternehmen Buss Port Logistics lädt die Monopiles ab Werk auf Barges. Anschließend werden diese zum Terminal in Eemshaven transportiert und mit den gleichen

Fahrzeugen wieder entladen. Finaler Zielort ist die Nordsee, wo die Monopiles Teil eines Windparks werden, der 400.000 Haushalte mit Strom versorgt. Mit den Scheuerle-Selbstfahrern zeigt sich auch Dirk Pallatinus, Transportleiter bei EEW, hochzufrieden: „Bei Transporten dieser Größenordnung ist kein Raum für Fehler – da muss jedes Detail stimmen. Deswegen verlassen wir uns seit langem auf die TII Group und deren Fahrzeuge“. Der Transport kommt auf eine Gesamtgewicht von 87.100 Tonnen.



HANSA FLEX
Systempartner für Hydraulik



Hydraulik-Sofortservice – 24h sofort vor Ort

Unsere 280 Einsatzfahrzeuge des Hydraulik-Sofortservice sind rund um die Uhr für Sie im Einsatz. Bei einem Maschinenausfall werden alle Arbeiten direkt ausgeführt – persönlich, schnell und zuverlässig. Mit unserer flächendeckenden Fahrzeugflotte sind wir sofort vor Ort – ein Anruf genügt: 0800 77 12345.



24h Hydraulik Service
0800 77 12345



Online-Shop
hansa-flex.com/shop



Ihr Weg zu uns
hansa-flex.com/app



Kurz & Wichtig



↑ Die Wacker Neuson SE kürt **Wilfried Trepels** zum neuen Finanzchef und Vorstandsmitglied. Trepels übernimmt zum offiziell zum 1. Januar 2017. Der bisherige CFO Günther Binder scheidet „im besten Einvernehmen“ nach 17 Jahren aus dem Gremium aus. Der 52-jährige Trepels, der von SAF-Holland kommt, übernimmt die Ressorts Finanzen, Revision und IT der Firmengruppe.

Seit 1. September 2016 ist **Jan Erik Lindfors** neuer „Vice President Business Solutions“ und auch Mitglied des Führungsteams von Hiab. Er bringt Erfahrung aus den Bereichen Informationstechnologie, Telekommunikation und Industrieproduktion mit. „Digitalisierung wird eine Schlüsselrolle in der Strategie von Hiab einnehmen, um die Nummer 1 beim intelligenten Ladungsumschlag zu werden“, sagt Hiab-Präsident Roland Sundén. ↓



↑ Als sogenannter „Executive Vice President“ wechselt **Ingo Schiller** zu Tadano America, wo er zum Jahreswechsel den Posten des President übernehmen soll. Der bisherige Amtsinhaber Yo Kakinuma kehrt dann nach Japan zurück. In den vergangenen Monaten hat Schiller als Berater in der Hebeindustrie gearbeitet, nachdem er fünf Jahre bei Manitowoc und zuvor 15 Jahre lang für Liebherr tätig war.

→ Konsolidierung in der Telematikbranche: **Trackunit** aus Dänemark kauft die **Dreyer+Timm GmbH** auf. Nach der Akquisition, über deren Modalitäten nichts verlautbart wurde, wird die installierte Basis der Trackunit GSM/GPS-Geräte 200.000 Fahrzeuge und Maschinen weltweit übersteigen. Der Gründer und ehemalige Geschäftsführer des Unternehmens, **Hans-Hermann Ruschmeyer**, geht – wie es heißt – „infolge der Transaktion“ in den Ruhestand.



»» Bei dem Anblick der Titelseite der aktuellen Ausgabe (Kran & Bühne 137) bekommt doch jeder Vermieter Schluckauf. So wie die Bühne angeschlagen ist, ist der Schaden schon da – ohne Traverse. Der Fahrer der Spedition ist da schon grob fahrlässig. <<<

Leserbrief von
Marco Grauel per Email



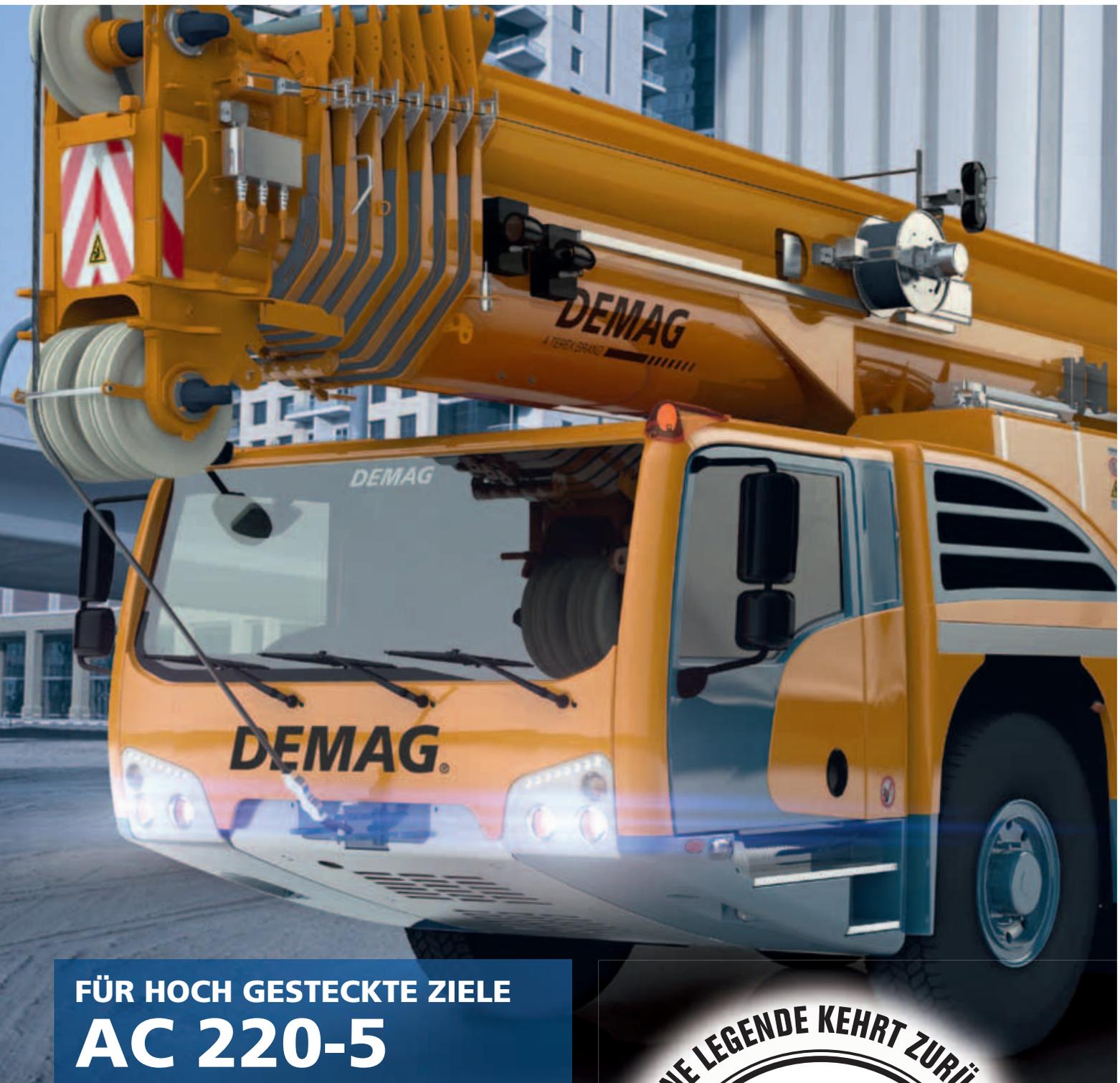
»» Eine neue France Elévateur des Typs 354 TBE hat die Firma W. Schnitger überreicht bekommen. Die besonderen Highlights der 35-Meter-Maschine sind laut Hersteller der teleskopierbare Korbarm, die kompakten Maße und eine Korblast von 400 Kilogramm.



»» Nur dank der sofortigen Lieferung einer Genie Z-64/40 konnte Hundrup Arbeitsbühnen eilige Aufträge ausführen können. „Zum Glück hatte Wienold das Gerät auf Lager, und so konnten wir die Genie Z-62/40 in Emsbüren abholen und nahezu zeitgleich zum ersten Einsatz in der Nähe von Bottrop liefern“, erklärt Vertriebsleiter Stefan Hundrup.



»» Gardemann Arbeitsbühnen hat einen Großauftrag mit Faymonville abgeschlossen und insgesamt 16 Fahrzeuge vom Produkttyp „Multimax Plus“ bestellt. Beide Unternehmen pflegen schon seit vielen Jahren gute Geschäftsbeziehungen.



FÜR HOCH GESTECKTE ZIELE AC 220-5

■ Große Reichweite

Dank seines 78-m-Hauptauslegers erreicht der AC 220-5 Höhen oder Radien, für die andere Krane einen Hilfsausleger benötigen.

■ Für enge Baustellen

Der AC 220-5 ist der kompakteste Kran seiner Tragfähigkeitsklasse.

■ Mehr Vielseitigkeit

Mit dem Steuerungssystem IC-1 Plus können Sie Aufgaben größerer Krane übernehmen.

Entdecken Sie unsere fünfsichtigen All-Terrain-Krane:



AC 130-5

AC 160-5

AC 220-5

AC 250-5

EINE LEGENDE KEHRT ZURÜCK

DEMAG®

A TEREX BRAND

Finden Sie heraus,
was wir für Sie tun können.
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

www.terex.com/cranes

TCN24
TransCraneNet
search >
find >
contact

Works

Job:

Select template:

Start Date from: Start Date to:

Search by zipcode

Country: Zip Code:

City:

Partic:

Radius:

Type of work:

Crane Type:

Weight (t):

TCN24

TransCraneNet

Das Webportal für Hebe- & Transportlogistik

Suchen Sie in einem Radius und finden Sie neue Aufträge für Ihre Krane oder stellen Sie Ihre Arbeit ein!
Auch Ihre freien Fahrzeuge können Sie melden, damit diese europaweit angefragt werden können. Wir haben das größte Transportlogistik-Netz: Krane, Aufträge, LKWs, Frachten, Unternehmen und Gruppen...
ALLES AUS EINER HAND mit TCN24 und das wenn gewünscht schnittstellenoptimiert.

Tel: +49 89 121 400 897
Email: hello@tcn24.com

Tel: +49 89 121 400 897
Email: hallo@tcn24.com

Tel: +34 976 364 440
Email: hola@tcn24.com

Tel: +41 61 588 08 34
Email: gruezi@tcn24.com

Tel: +33 367 880 081
Email: bonjour@tcn24.com

Tel: +351 30 880 508 0
Email: ola@tcn24.com

www.tcn24.com

ISOLI

Komplette Palette LKW-Arbeitsbühnen
von 14 bis 36 Meter

In das Beste investieren

Mehr auf www.isoli.com



Huisman ordert

300 Millionen Euro

Das niederländische Unternehmen Huisman hat bei verschiedenen Herstellern unterschiedliche Krane geordert. Das Gesamtvolumen beläuft sich auf 300 Millionen Euro. Neben zwei 900mt-Schwerlastkränen für Schiffe der „BigLift“-Kategorie wird ein 5000mt-Kran auf dem neuen Schiff „Pioneering Spirit“ installiert werden. Die Auslieferungen erfolgen in den kommenden Monaten und Jahren. <<

Wagenborg investiert Nummer 4

Wagenborg investiert in einen neuen Spieringskran des Typs SK597-AT4. Dies ist der vierte Spierings für Wagenborg. Der Kran verfügt über eine maximale Tragkraft von sieben Tonnen. Sein vierteiliger Ausleger kann in einem Winkel von 15, 30 und 45 Grad angestellt werden. Dies führt zu einer variablen Hubhöhe zwischen 27,8 Metern und 58,1 Metern. Die Spitzenlast beträgt 1,7 Tonnen. <<



Holland Lift liefert

Erstmals Australien



Das australische Vermietunternehmen Alfasi Equipment Hire bekommt insgesamt sieben Holland Lift-Schere vom Typ HL-220 E12 geliefert. Es ist das erste Unternehmen im Land und auf dem Kontinent, das sich für diese Produkte entscheidet. Ihr erster Einsatz führt sie ins neue Distributionszentrum von Woolworth in Melbourne, wo sie bei der Montage spezieller Regal- und Lagertechnik zur Hand gehen. Die batteriebetriebenen 22-Meter-Schere sind nur 1,20 Meter breit. Die Plattform verfügt über eine auschiebbare Erweiterung von 1,50 Meter Länge, sodass sich ein Megadeck von knapp fünf Metern Breite ergibt. Die Tragkraft liegt uneingeschränkt bei 500 Kilogramm. <<



Erste Bronto S70XR

Bereit erhöht

Die erste Bronto S70XR hat sich die Firma Berteit gesichert und baut damit ihr Angebot auf 70 Meter Arbeitshöhe aus. Es ist die erste Bronto für Berteit. „Kein anderer Hersteller hat eine 70-Meter-Maschine, die unter 32 Tonnen wiegt und dabei nicht mal zwölf Meter lang ist“, erläutert Roland Berteit. „Das ist inso-

fern wichtig für uns, als wir die Bühne ohne Sondergenehmigungen in Deutschland fahren können.“ Zusätzlich zur 1.100-Kilogramm Auslegerwinde hat Berteit eine leichtere, 400 Kilogramm wiegende Winde für den ausfahrbaren Arbeitskorb gekauft. Die Maschine wird Anfang 2017 geliefert. <<

Produktion zieht um

Einsparpotenzial

Manitowoc hat angekündigt, seine Raupenkrane in der Produktion von Manitowoc im US-Bundesstaat Wisconsin nach Shady Grove in Pennsylvania zu transferieren. Mit dem Standortwechsel sollen Kosten eingespart werden. Das Ganze soll schnellstmöglich anlaufen und bis Mitte 2017 abgeschlossen sein. Das Unternehmen rechnet mit Einsparungen von 25

bis 30 Millionen Dollar (22,5 bis 27 Millionen Euro) pro Jahr. Der Standort in Manitowoc soll weiterhin Unternehmenssitz bleiben, dort sollen auch die Entwicklungsabteilung und der dazu gehörige Support angesiedelt bleiben. In Shady Grove werden derzeit Geländekrane, Aufbaukrane und Pick&Carry-Krane produziert. <<



>> Lanz baut seinen Fuhrpark weiter aus. Neben etlichen Arbeitsbühnen gehört als Highlight der neue Ladekran von Palfinger dazu. Der für schwere Lasten und große Reichweiten ausgelegt PK 165.002 TEC 7 wurde mit Vollausrüstung geordert, also inklusive Fly-Jib und Seilwinde.

Gigant auf Tour

9-Achser auf dem Berg



Für die Montage von Windkraftanlagen auf dem rund 1.600 Meter hohen Berggrückens des Pretul in der Steiermark musste der Prangls AC 1000 Steigungen von bis zu 18 Prozent auf schmalen und unbefestigten Straßen bewältigen. Der Aufstieg zur Baustelle war keine Spazierfahrt. Trotz steiler Kuppen, tiefer Senken und engen Serpentinaugen hatte das Team hierfür nicht mehr als zwei, maximal zweieinhalb Stunden eingeplant – und das beim Ersteinsatz dieses Krans bei Prangl. Zwei Passagen waren so eng, dass sich das Team etwas einfallen lassen musste. Baustellenleiter Peter Glier erklärt die Technik: „Wir planen an den entsprechenden Streckenabschnitten Stichstraßen ein, in die wir mit dem Kran vorwärts einfahren und dann rückwärts wieder hinaus.“

Glier weiß, wovon er spricht; er hat diesen „Trick“ bereits mehrfach angewandt. Doch damit nicht genug: Das letzte Stück war so steil, dass er vorsichtshalber einen LKW als Zugmaschine vor den Kran spannen ließ – damit die Räder nicht durchdrehen. Ach ja, die eigentlichen Hübe waren dann nur noch reine Routine: Nach zwei Aufbauarbeiten mit zwei Mitarbeitern war der Kran hubbereit. Sämtliche Stahlsektionen, Maschinenhäuser und Rotorblätter mit Maximalgewichten von 58 Tonnen wurden in einem Arbeitsradius von 21 Metern problemlos auf die erforderliche Höhe von bis zu 78 Metern gehoben. Insgesamt drei Monate sind für den Arbeitseinsatz zum Aufbau der 14 Windkraftanlagen auf dem Pretul geplant. <<



Jubiläumsmodell für Trepka

Tausend vollgemacht

Bei Liebherr in Ehingen ist der tausendste 130-Tonnen-Kran vom Typ LTM 1130-5.1 vom Band gelaufen. Das Jubiläumsmodell geht an das Bauunternehmen Trepka aus Ober-Grafendorf nahe St. Pölten in Niederösterreich. Auf der bauma 2007 feierte der LTM 1130-5.1 seine Premiere. Im Juni dieses Jahres, also innerhalb von neun Jahren, wurde bereits das tausendste Gerät gebaut. Die Alfred Trepka GmbH übernahm den neuen Kran im Rahmen einer kleinen Feier. Der LTM 1130-5.1 ist jetzt der größte Kran im Fuhrpark des Unternehmens. Eine der Hauptaufgaben des Krans ist das Versetzen von Betonfertigteilen, die der Betrieb selbst herstellt. Im Bild: Karl Kögel, Walter Falkensteiner, Georg Spanseiler, Maria und Josef Wieder, Cornelia und Georg Wieder von Trepka mit Johann Kreuzberger von Liebherr und Martina Faulkal von Trepka (v.l.). <<

Oben übel



Kranführer aus 40 Metern gerettet

Auf einer Baustelle im Zürcher Norden ist einem Kranführer vor kurzem dermaßen schlecht geworden, dass er nicht mehr aus eigener Kraft vom Kran herunterkommen konnte. Seine Krankabine befand sich in etwa 40 Metern Höhe, berichtet die Polizei. Die Feuerwehr wurde alarmiert. Doch die Feuerwehrleute sahen ein Problem: Wegen der beengten Platzverhältnisse auf der Baustelle im Kreis 11 konnten sie keinen Hubretter einsetzen, sondern mussten speziell ausgebildete Höhenretter der Berufsfeuerwehr herbeirufen. Bei der Rettung im Hängesitz seilte sich ein Höhenretter zusammen mit dem Patienten vom Kranausleger aus ab, wobei beide von Kollegen der Berufsfeuerwehr gesichert wurden. Danach wurde der Kranführer vom Rettungsdienst medizinisch erstversorgt und für weitere Abklärungen ins Krankenhaus gebracht. <<





Power of Aluminium

**Hausmesse
in Ascheberg
3.-5.11.2016**



Das richtige Gerät für jeden Einsatz!

Alu-Power für Ihren Erfolg!

Mit einem Alu-Kran der Firma Klaas wird das Arbeiten auf der Baustelle wesentlich leichter. Einmal aufgebaut transportiert er schweres Material nicht nur in die Höhe, sondern auch in die Weite. Das spart wertvolle Arbeitszeit und Arbeitskraft. Ob als Anhänger- oder Auto-Kran, als Einsteigermodell oder High-End-Produkt – unsere leistungsstarken Allrounder helfen Ihnen, sich effizient und erfolgreich am Markt zu behaupten.

Mit Sicherheit hoch hinaus!

Auch wenn Ihr Arbeitsplatz in luftiger Höhe liegt, hat Klaas das passende Produkt für Sie: Die technisch innovative Hubarbeitsbühne Theo25 bringt Sie bis zu 25 m hoch hinaus und enorme 19 m weit. Komplet „Made in Ascheberg“ bietet auch sie ein hohes Maß an Sicherheit und lässt keine Anwenderwünsche offen.

**Überzeugen Sie sich selbst und testen Sie unsere Produkte auf unserer Hausmesse in Ascheberg!
In entspannter Atmosphäre freuen wir uns auf interessante Gespräche unter Experten.**

KLAAS Service- und Vertriebs GmbH Raiffeisenstr. 26 · D-59387 Ascheberg
Telefon: +49 (0) 2593 9592-0 · Fax: +49 (0) 2593 9592-15

klaas.com

-1 VERPASSEN SIE NICHT IHRE LETZTE CHANCE...

OIL & STEEL BAUSCHER

ENDSPURT

NUR NOCH WENIGE GERÄTE VERFÜGBAR!

Nutzen Sie die Vorteile von Euro 5 Plus um Ihre neue Arbeitsbühne zu einem besseren Preis zu bekommen

Die Euro 6 Abgasnorm hat viele Unbekannte, bezüglich Preis und Verfügbarkeit

scorpion2112 | scorpion2313 | snake 2010 H | snake 2413 H

Beachten Sie die neue Generation von Teleskoparbeitsbühnen und Gelenkteleskoparbeitsbühnen auf 3,5 t Fahrgestell mit Euro 5 Plus.

- KTL-Beschichtet
- Edelstahlschrauben-/ Bolzen
- Komplett neue Steuerung (MDBA)

Für mehr Informationen:
Bitte kontaktieren Sie: Klaus Niemés
Mobil: 0172-4620692 - Mail: k.niemés@bouscher-neustoft.com

LECTURA VALUATION

LECTURA LIEFERT DIE RICHTIGEN DATEN

valuation.lectura.de



Zahlreiche Optionen und erstklassige Ausstattungen

↑ 16 m | ↑ 19 m

← 2 m →

IN DOOR

OUT DOOR

750 kg | 550 kg

ELECTRIC | DIESEL | HYBRID

2WD | 4WD

SWING AXLE

EASY LOBE

230V

Holland Lift präsentiert seine neuen, smarten Modelle: HL-160 und HL-190. Das Konzept ist auf maßgeschneiderte Effizienz ausgelegt. Ein modulares System mit verschiedenen Optionen: 16 oder 19 m Arbeitshöhe, Hybrid-, Elektro-, oder Diesel-Antrieb. Die Basis der Maschinen bleibt immer die gleiche. Alle Bühnen dieser neuen Serie glänzen durch geringe Betriebskosten und einen hohen Return on Investment (ROI). Unabhängig von der Konfiguration, wählen Sie bei Holland Lift immer Qualität, Sicherheit und Langlebigkeit.

HOLLAND LIFT

innovation at great height

Holland Lift International bv
t: +31 (0) 229 285 555
e: info@hollandlift.com
www.hollandlift.com

Hiab macht Ernst

24 Neuheiten



Die Cargotec-Tochter Hiab erweitert ihre mittelgroße Ladekranserie gleich um 24 neue Modelle. Diese werden auf den beiden nun anstehenden Messen IAA in Hannover und Elmia in Schweden herausgebracht. Details hat der Hersteller allerdings lediglich zum X-HiPro 232 bekanntgegeben. Die neuen Hiab-Krane der

mittelgroßen Serie sind mit manueller Steuerung und Fernsteuerungssystem erhältlich. Alle neuen Modelle lassen sich Hiab zufolge einfach und sicher auf einem LKW-Chassis montieren. Die gesamte Installation wurde auf ein geringstmögliches Gesamtgewicht ausgelegt.

Auch der neue Ladekran *X-HiPro 558* für 3-Achs-LKW wird in Hannover gezeigt: Mit einem Lastmoment von 55 mt ist das jüngste Familienmitglied der Großkranserie für das Heben schwerer und sperriger Lasten konzipiert. Maximal 10,8 Tonnen nimmt der Kran bei 4,6 Meter Ausladung an den Haken. <<

130 Meter mit AT-Kran

Sommer macht Wind



Im Windpark Borstel in Achim bei Bremen musste der Hilfsgenerator einer Vestas V66-Windkraftanlage ausgebaut und durch einen neuen ersetzt werden – in einer Höhe von 130 Metern. „Diese Höhe erreichen eigentlich nur Raupenkrane, die bei der Aufstellung der Anlagen eingesetzt werden. Für den Tausch eines Generators mit einem Gewicht von gerade einmal einer Tonne wäre ein solcher

Einsatz aber viel zu aufwändig“, sagt Kranführer Meyer vom Kranverleih Sommer aus Bremen. Aus diesem Grund beauftragte der Windparkbetreiber zum wiederholten Mal die Firma Sommer. Denn die Bremer setzen auf den Grove GMK6400. Der AT-Kran erreicht dank seines Mega-Wing-Lift-Systems und mit seiner 79-Meter-Wippspitze eine Spitzenhöhe von 131 Meter. <<



Greiner für USA

Hubbrücke unterwegs

Parallel zum Engineering und zur Produktion der Baumann-Scherenhubbrücke ergänzen nun zwei weitere Scherenhubbrücken in US-spezifischer Bauart das Produktportfolio von Greiner. Das neue Design kann unter anderem als Hochträgerbrücke und mit Verwendung von Z-Trägern als Tiefträgervariante verwendet werden. Dank des Baukastensystems sind vielfältige Kombinationsmöglichkeiten gegeben. Die erste der beiden Scherenhubbrücken ging vor kurzem via Seeweg in die USA und befindet sich nun bei Northwest Crane Service, ansässig in Oklahoma City. Mit ihr lassen sich Lasten bis 250 Tonnen transportieren. <<